Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen VIII
Einleitung
Literatur in der Stadt
Reinhard Strohm Von "Soundscape" und "Klangaura" zu einer Geschichte der Stadtmusik
Hans-Jochen Schiewer Stadt als religiöser Lebensraum. Viten und Offenbarungen nicht-klausurierter Frauen im urbanen Raum
Niklas Holzberg Von Athen nach Colmar und Nürnberg. Herodot aus der Sicht der Reichsstädter Hieronymus Boner und Hans Sachs
Magdalena Butz Ein 'stadtbürgerlicher Dilettant' als Lehrer der Laien und Pfaffen? Zu Hans Folz' Reimpaarsprüchen Nr. 17 und 25
Alexandra Urban Das <i>Trojalied</i> des Lienhard Nunnenbeck
Fabian David Scheidel Die Gemeinschaft des Herzens. Stadtgemeinschaft, christliche Gemeinde und inspiriertes Subjekt: <i>Das vierdt poetisch buch</i> des Hans Sachs (1578)
Franziska Lallinger Hans Sachs als Protagonist städtischer Gemeindereformation. Die Nürnberger Drucke der Kontrafakturen und Psalmlieder
Karina Kellermann Nürnbergs Zensurpraxis Auge in Auge mit der politischen Publizistik
Reinhard Hahn Literarisches Leben im mittelalterlichen Erfurt
Angelika Kemper Die Predigten Sebastian Weimanns in Erfurt. Vorreformatorische Predigttätigkeit und laikale Kritik
Robert Gisselbaek Städtisches Gestänker um Konrad von Würzburg. Differenzierungen in und mit Dichtung im Rahmen gruppendynamischer Prozesse
Peter Glasner Die hoichlobliche reichzstat Coln, min geleibtes fatterlant. Kunst und Literatur in den Werken des Kölner Ratsherren Hermann von Weinsberg (1518–1597)

VI Inhaltsverzeichnis

Julia Frick Trient 1475. Die Stadt als Projektionsraum literarisch konstruierter Geschichte	243–261
Verena Ebermeier Städte und Klöster – Städte versus Klöster. Machtpolitische Implikationen einer Münchener Karlsgeographie in der sogenannten Weihenstephaner Chronik und in Ulrich Fuetrers Bayerischer Chronik	263–280
Stadt in der Literatur	
Manuel Braun Der (Alp-)Traum von der homogenen Gesellschaft. Zum Zusammenhang von Stadt und <i>social engineering</i> im 16. Jahrhundert	281–305
Elke Brüggen/Anna Katharina Nachtsheim Das geschriebene Haus. Zur Imagination von städtischen Räumen und urbanem Leben in mittelhochdeutschen Kurzerzählungen des 13. und 14. Jahrhunderts	307–333
Catharina Müller-Liedtke Der urbane Raum als Raum der Ungleichheit. Zur Darstellung sozialer Konflikte in der deutschsprachigen städtischen Geschichtsschreibung des 13.–16. Jahrhunderts	335–351
Sina Katharina Kobbe Der Stadtraum in <i>Hans Clawerts Wercklichen Historien</i> (1587)	353–369
Judith Lange Verbrechen im städtischen Erzählraum. Jörg Wickrams Von Güten und Bösen Nachbaurn.	371–386
Anika Soraya Meißner Ein König für Paris. Paris als 'Artushof der französischen Heldenepik?	387–399
Linus Möllenbrink Muße in der Stadt? Humanistische Diskussionen über urbane und ländliche Lebensformen bei Francesco Petrarca, Ulrich von Hutten und Jacobus Canter	401–422
Christoph Fasbender Stadt, Land, Fluss. Beobachtungen zur Lage der Stadt im Stadtlob um 1500	423–435
Gesine Mierke Die Stadt als Palimpsest. Mentales Erfahren urbaner Räume	437–453
Frank Fürbeth Nigromantie in Toledo: Ort naturwissenschaftlicher Studien oder Hochschule der Zauberei?	455–481
Linus Ubl Alteritätserfahrungen im mittelalterlichen Jerusalem – interreligiöse Perspektiven	483–505
Luis Schäfer Tyrus, Tarsus, Babylon. Drei Formen der Stadtdarstellung in Heinrichs von Neustadt <i>Apollonius von Tyrland</i>	507–529

Inhaltsverzeichnis	VI
--------------------	----

Margit Dahm Das troianische Erbe. Ambivalenzen der kulturellen Selbstbeschreibung in Herborts von Fritzlar <i>Liet von Troye</i> und Konrads von Würzburg <i>Trojanerkrieg</i> 531–549
Caroline Fußbach Die Darstellung islamischer Städte als Heterotopien in den <i>Civitates orbis terrarum</i> 551–571
Jörg Schwarz Zwischen Traum und Wirklichkeit. Das Bild der Stadt in den Fresken der "Libreria Piccolomini" in Siena
Mitteilungen der Oswald von Wolkenstein-Gesellschaft
Frank Fürbeth Winfried Frey (1940–2024) †
Die Oswald von Wolkenstein-Gesellschaft